



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Werner Kalinka (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Radweg an der L 211

1. Wann wird nach derzeitigen Planungsstand der Bau des Radweges zwischen Rastorfer Kreuz und Gödersdorf realisiert? Stehen die Finanzmittel zur Verfügung?

Durch die fortgeschrittene Planung ist ein Baubeginn des ersten Abschnittes des Radweges vom Rastorfer Kreuz bis Schlesien im Spätsommer 2001 möglich. Finanzielle Mittel für das Projekt sind zwar im Haushalt 2001 nicht explizit ausgewiesen, Umschichtungen innerhalb des Gesamthaushaltsansatzes sind jedoch in Abhängigkeit vom Baufortschritt laufender Maßnahmen möglich.

2. Sind einzelne Bauabschnitte beabsichtigt oder soll die Maßnahme in einem Zug erfolgen?
3. Wenn einzelne Bauabschnitte geplant sind: In welcher Reihenfolge werden sie mit welchem (geschätzten) Kostenaufwand in welchem Zeitrahmen durchgeführt?

Der Radweg soll in zwei Bauabschnitten realisiert werden. Das Verkehrsministerium rechnet mit dem Beginn des ersten Bauabschnitts vom Rastorfer Kreuz bis Schlesien im Spätsommer 2001. Um etwa ein halbes Jahr zeitversetzt, im Frühjahr 2002, könnte mit dem zweiten Bauabschnitt von Schlesien bis Gödersdorf begonnen werden. Die Baumaßnahme hat ein geschätztes Volumen von ca. 3,0 Mio DM.

4. Sieht die Landesregierung Chancen, das gesamte Vorhaben zu beschleunigen?

Ja. Durch eine Freistellung von der Planfeststellung soll das Genehmigungsverfahren beschleunigt und schon im Frühsommer 2001 abgeschlossen werden. Die gesamte Strecke wird voraussichtlich Ende 2002 fertiggestellt sein.